

Vorlageart:	Beschlussvorlage
Federführung:	Stabsstelle 1-0-10 Kulturbüro
Verantwortung:	Frau Prof. Dr. Domkowsky, Herr Tsalastras

Zuschussantrag: People Need People (e.V): „Kulinarische Weltreise für Kinder und Jugendliche“

Beratungsfolge

18.06.2026

Kulturausschuss

Beschlussfassung

Beschlussvorschlag

Der Kulturausschuss beschließt, das beantragte Vorhaben nicht zu unterstützen.

Bezug

Kein Bezug

Konsequenzen

Drucksache hat keine finanziellen Konsequenzen

Keine Angabe zu klimatischen Konsequenzen (Berichte od. Anträge)

Sachverhalt

- 1 People Need People (e.V) plant im Zeitraum Juli – Dezember einen interkulturellen Kochkurs
- 2 für Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 16 Jahren durchzuführen.
- 3
- 4 People Need People (e.V) beantragt zur finanziellen Unterstützung der Umsetzung 3.500,00
- 5 Euro.
- 6
- 7 Die Beschreibung des Vorhabens und ein aufgeschlüsselter, nachvollziehbarer Kostenplan,
- 8 aus dem die Ausgaben- und Einnahmeerwartungen sowie die nicht gedeckten Kosten
- 9 hervorgehen, sind der Beschlussvorlage als Anlage beigefügt.
- 10
- 11 Das Kulturbüro kann keine Empfehlung für eine Förderung aussprechen, da das Projekt den
- 12 Richtlinien zur Förderung freier Kulturarbeit nicht entspricht.
- 13

Anlage/n

- 1 - „Kulinarische Weltreise für Kinder und Jugendliche“ - People Need People_anonym

Eingang	10.03.2026 03:09	Anmerkung Kulturbüro
Wie heißt Ihre Organisation, Ihr Verein, Ihre Initiative?	PNP Zentrum Oberhausen	
Wer ist für das Projekt verantwortlich? Wer ist der*die Projektleiter*in?	Frau Kanevsky	
Wie heißt Ihr Projekt?	Kulinarische Weltreise für Kinder und Jugendliche*	
Projektaufzeit bzw. Veranstaltungstermin(e)	01.07.2026-31.12.2026	
Wo findet das Projekt statt?	Lohstr.30.46047 Oberhausen	
Kurze Projektbeschreibung	Das Projekt „Kulturen schmecken – Interkultureller Kochkurs für Kinder und Jugendliche in Oberhausen“ ist ein kulturelles Bildungsprojekt für Kinder und Jugendliche im Alter von etwa 10 bis 16 Jahren aus verschiedenen Nationalitäten. Ziel des Projektes ist es, kulturellen Austausch zu fördern und jungen Menschen die Möglichkeit zu geben, unterschiedliche Kulturen durch gemeinsames Kochen und Gespräche kennenzulernen. Der Kochkurs findet über einen Zeitraum von sechs Monaten statt und wird einmal pro Woche durchgeführt. Die Workshops finden jeden Montag von 15:00 bis 18:00 Uhr statt und sind öffentlich zugänglich für alle interessierten Kinder und Jugendlichen aus Oberhausen, unabhängig von Herkunft oder kulturellem Hintergrund. In den Workshops lernen die Teilnehmenden Gerichte aus verschiedenen Ländern kennen und bereiten diese gemeinsam zu. Dabei steht nicht nur das Kochen im Mittelpunkt, sondern auch der kulturelle Austausch. Die Kinder und Jugendlichen sprechen über Traditionen, Essgewohnheiten und Herkunftsgeschichten der jeweiligen Länder. Auf diese Weise werden kulturelle Vielfalt und internationale Traditionen erlebbar gemacht. Das Projekt fördert Begegnung, gegenseitigen Respekt und Verständnis zwischen jungen Menschen unterschiedlicher Kulturen. Durch die gemeinsame kreative Arbeit in der Küche entwickeln die Teilnehmenden Teamfähigkeit, Offenheit und Interesse an anderen kulturellen Lebensweisen. Zum Abschluss des Projektes ist eine öffentliche Präsentation geplant, bei der die Teilnehmenden ausgewählte Gerichte vorstellen und gemeinsam mit Gästen probieren können. Damit wird das Projekt auch für Familien und die Öffentlichkeit sichtbar und trägt zur kulturellen Vielfalt und zum interkulturellen Dialog in der Stadt Oberhausen bei.	
Eigenmittel (mit Betrag)	Für die Durchführung des Projektes bringen wir eigene finanzielle Mittel in Höhe von 500 € ein. Diese Eigenmittel werden für einen Teil der benötigten Projektmaterialien sowie für organisatorische Ausgaben im Rahmen der Kochworkshops verwendet. Dadurch beteiligen wir uns aktiv an der Finanzierung und Umsetzung des Projektes.	
Eigenleistungen (mit Betrag)	Die Organisation und Koordination des Projektes erfolgt ehrenamtlich. Dazu gehören Projektplanung, Öffentlichkeitsarbeit, Kommunikation mit Teilnehmenden, Vorbereitung der Workshops sowie Vor- und Nachbereitung der Termine. Der zeitliche Aufwand beträgt ca. 80 Stunden über die gesamte Projektlaufzeit. Bei einer Berechnung von 15 € pro Stunde ergibt sich eine ehrenamtliche Eigenleistung in Höhe von 1.200 €.	
Erwartete Einnahmen (mit Betrag)	Für die Teilnahme am Projekt wird kein Teilnahmebeitrag erhoben, damit alle Kinder und Jugendlichen unabhängig von ihrer finanziellen Situation teilnehmen können. Im Rahmen der öffentlichen Abschlussveranstaltung werden freiwillige Spenden der Besucher erwartet. Diese Einnahmen dienen zur Unterstützung der Projektkosten, insbesondere für Lebensmittel und Materialien. Die erwarteten Einnahmen betragen voraussichtlich etwa 200 €.	
Einnahmen von anderen Förderern (mit Betrag)	Für das Projekt wurden derzeit keine weiteren Fördermittel bei anderen Organisationen oder Institutionen beantragt. Die Finanzierung des Projektes soll hauptsächlich über die beantragte Förderung der Stadt Oberhausen sowie über Eigenmittel und ehrenamtliche Eigenleistungen erfolgen. Sollte sich im Laufe des Projektes zusätzliche Unterstützung ergeben, wird diese entsprechend angegeben.	
Einnahmen aus Spenden (mit Betrag)	Im Rahmen des Projektes werden keine festen Spenden eingeplant. Bei der öffentlichen Abschlussveranstaltung besteht jedoch die Möglichkeit für Besucherinnen und Besucher, freiwillige Spenden zu leisten. Diese Spenden dienen zur Unterstützung der Projektkosten, insbesondere für Lebensmittel und Materialien. Die erwarteten Spendeneinnahmen werden vorsichtig auf etwa 200 € geschätzt.	
Einnahmen von Sponsoren (mit Betrag)	Für das Projekt sind derzeit keine festen Sponsorengelder zugesagt. Es ist jedoch geplant, lokale Geschäfte oder Lebensmittelmärkte anzusprechen, um eventuell Sachspenden oder kleine finanzielle Beiträge für Lebensmittel und Projektmaterialien zu erhalten. Zum aktuellen Zeitpunkt sind daher keine konkreten Einnahmen von Sponsoren eingeplant (0 €).	
Sonstige Einnahmen (mit Betrag)	Als Organisation bringen wir eigene finanzielle Mittel in Höhe von 500 € in das Projekt ein. Diese Mittel dienen zur Unterstützung der Projektkosten, insbesondere für Lebensmittel, Materialien und organisatorische Ausgaben im Rahmen der Kochworkshops. Damit beteiligen wir uns aktiv an der Finanzierung und Umsetzung des Projektes.	
Einnahmen insgesamt (mit Betrag)	Die gesamten Einnahmen für das Projekt setzen sich aus mehreren Quellen zusammen. Dazu gehören Eigenmittel der Organisation in Höhe von 500 €, erwartete freiwillige Spenden im Rahmen der Abschlussveranstaltung in Höhe von etwa 200 € sowie die beantragte Förderung der Stadt Oberhausen in Höhe von 3.500 €. Die Gesamteinnahmen des Projektes betragen somit 4.200 €.	700,00 €
Ausgaben für Personal (mit Betrag)	Für das Projekt sind keine festen Personalausgaben für angestellte Mitarbeitende vorgesehen. Die Organisation und Koordination erfolgt überwiegend ehrenamtlich. Für die Durchführung der Workshops entstehen jedoch Honorarkosten für unterstützende Honorarkräfte, die die Kochkurse begleiten und die Kinder und Jugendlichen anleiten. Das Projekt läuft über einen Zeitraum von 6 Monaten. Die Workshops finden einmal pro Woche, jeden Montag von 15:00 bis 18:00 Uhr statt. Pro Termin werden 3 Stunden angesetzt. Berechnung: 6 Monate × ca. 4 Termine pro Monat = 24 Termine 24 Termine × 3 Stunden = 72 Stunden Gesamtarbeitszeit Das Honorar beträgt 15 € pro Stunde. 72 Stunden × 15 € = 1.080 € Geplante Ausgaben für Honorarkräfte: 1.080 € Diese Honorarkräfte unterstützen bei der Durchführung der Workshops, der Anleitung der Teilnehmenden sowie bei der Vorbereitung und Nachbereitung der Kochaktivitäten.	1.080,00 €
Sachausgaben (mit Betrag)	Für die Durchführung des Projektes entstehen verschiedene Sachkosten. Ein großer Teil der Ausgaben entfällt auf Projektmaterialien, insbesondere Lebensmittel für die Kochworkshops sowie Küchenverbrauchsmaterialien. Da die Workshops über sechs Monate jeden Montag stattfinden, werden regelmäßig Lebensmittel und Kochzutaten benötigt. Dafür sind 1.800 € eingeplant. Für die Durchführung der Workshops wird außerdem eine Raummiete inklusive Reinigung benötigt. Die Kosten hierfür betragen 900 € für den gesamten Projektzeitraum. Für die Öffentlichkeitsarbeit werden Flyer und Plakate erstellt, um Kinder und Jugendliche aus Oberhausen auf das Projekt aufmerksam zu machen. Dafür sind 200 € vorgesehen. Zusätzlich entstehen Kosten für Büromaterial, Präsentationsmaterial und kleinere Küchenutensilien, die für die Workshops benötigt werden. Dafür sind 220 € eingeplant. Weitere Transportkosten für Einkäufe sowie kleinere organisatorische Ausgaben werden mit 100 € kalkuliert. Gesamte Sachausgaben: 3.220 € Diese Sachkosten sind notwendig, um die regelmäßigen Workshops, die Materialien für das gemeinsame Kochen sowie die öffentliche Präsentation des Projektes durchführen zu können. Honorarkosten	3.220,00 €
Ausgaben insgesamt (mit Betrag)	4.200 Euro	4.300,00 €
Wieviel Geld fehlt Ihnen für Ihr Projekt?	3.500 Euro	3.600,00 €
Wieviel Geld beantragen Sie für Ihr Projekt?	3.500 Euro	